



Mvestir Partners SA

Die Spezialisten für indirekte Schweizer
Immobilienanlagen

Detailliertes Factsheet: TrustStone Real Estate SICAV

*Nicht kotierter, ausschliesslich qualifizierten Anlegern im Sinne von Art. 10 Abs. 3 und 3ter KAG
vorbehaltener Fonds*

TRUSTSTONE REAL ESTATE SICAV

Die TrustStone Real Estate SICAV («TSS»), die im Oktober 2020 lanciert wurde, ist ein Fonds schweizerischen Rechts, der qualifizierten Anlegern vorbehalten ist. Seit Juli 2025 wird die SICAV von Dominicé & Co – Asset Management («Dominicé»), einer 2003 gegründeten Gesellschaft, die von der FINMA reguliert wird und auf Immobilien, alternative Anlagestrategien und Vermögensverwaltung spezialisiert ist, verwaltet.

Die Verwalterin hat eine Kapitalerhöhung mit einem **angestrebten Emissionsvolumen von rund CHF 64,9 Millionen** beschlossen. **Die Zeichnungsfrist läuft vom 11. bis zum 24. März 2026 (Liberierung am 31.3.2026).**

Diese Kapitalerhöhung dient der Finanzierung von zwei gesicherten Akquisitionen im Gesamtwert von rund CHF 71,4 Millionen sowie von drei Sanierungs- und Bauprojekten im Wert von rund CHF 11 Millionen, wobei die Verschuldungsquote von 27–29% beibehalten werden soll.

Die TSS will ihr Bruttovermögen dank Sacheinlagen (Swaps) und Kapitalerhöhung um jährlich CHF 100 bis 150 Millionen steigern. Dieses Kapital kann dank dem umfangreichen Netzwerk des Immobilienverwaltungsteams und den Partnerschaften, die mit Treuhändern, Family Offices, privaten Vermögensverwaltern und Bauträgern aufgebaut wurden, mobilisiert werden.

IMVESTIR PARTNERS SA

Die IMvestir Partners SA ist auf die quantitative und qualitative Analyse indirekter Schweizer Immobilienanlagen und insbesondere nicht kotierter Produkte spezialisiert.

Dank ihrer exklusiven Datenbank und der langjährigen Erfahrung ihrer Mitarbeitenden im Bereich indirekter Immobilienanlagen, insbesondere bei der Produktauswahl, bietet die IMvestir Partners SA alles, was für die Ausarbeitung einer Asset Allocation in kollektive Immobilienanlagen benötigt wird.

Das Produkt TSS wurde eingehend analysiert. Für weitere Auskünfte oder massgeschneiderte Analysen steht Ihnen die IMvestir Partners SA gerne zur Verfügung.

MANAGEMENTSTIL: «VORWIEGEND AUF CORE + / VALUE-ADD AUSGERICHTETE VERWALTUNG MIT SCHWERPUNKT AUF GESCHÄFTS- UND GEMISCHT GENUTZTEN IMMOBILIEN IN DER SCHWEIZ, ERGÄNZT DURCH SELEKTIVE INVESTITIONEN IN WOHLNIEGENSCHAFTEN»

Das Verwaltungsteam der TSS investiert vorwiegend in Immobilien in der **Westschweiz** mit einer **überwiegend gemischten Allokation**, die Geschäfts- und Wohnliegenschaften sowie gemischt genutzte Immobilien umfasst. Die Geschäftsimmobilienkomponente des Portfolios ist der Renditetreiber. Sie wird durch Anlagen im Wohnimmobiliensegment ergänzt, die zur Stabilität der Erträge beitragen. Der Fonds kann auch durch Sacheinlagen (Swaps) wachsen.

Dieser Ansatz wird durch eine «**Value-add**»-Strategie für bestimmte Anlagen ergänzt, die zur **Wertschöpfung** im Portfolio **beisteuert**.

Der Schwerpunkt liegt dabei auf einer **aktiven Verwaltung** zur Steigerung des **Werts der Immobilien** sowie auf einer kontinuierlichen Sanierung und Aufwertung. So sollen dank Liegenschaften mit Potenzial für eine Repositionierung (Umnutzung) und/oder Verdichtung **nachhaltige Renditesteigerungen erzielt werden**. Die Verwalterin wendet folgende Strategien an:

- **Aktives Management von Leerständen:** gezielte Vermarktungsmassnahmen für ausgewählte Objekte des Portfolios (Exklusivmandat, Management der Interessenten, operative Massnahmen), um Leerstände zu reduzieren und den Mietertrag zu stabilisieren (Beispiel: Gebäude in Etoy).
- **Programm für energetische/technische Sanierungen:** wertsteigernde Arbeiten, die gleichzeitig auf eine Erhöhung der Mieten und eine Senkung der Betriebskosten abzielen (Beispiele: Gebäude in Pully und Renens).
- **Schaffung von Flächen und Sanierung/Verbesserung der Qualität der Liegenschaften:** Aufstockungen, Ausschöpfung des Baupotenzials und Schaffung neuer Wohnungen, um den Mietertrag zu erhöhen.
- **Steuerung der Portfolioallokation:** schrittweise Anpassung der Allokation, um eine Zielstruktur von etwa 60% Geschäftsimmobilien und 40% Wohn- bzw. gemischt genutzte Liegenschaften zu erreichen, welche der strategischen Positionierung des Fonds entspricht.

Die Positionierung der Verwalterin beruht somit auf einem **verantwortungsvollen Umgang mit den verfügbaren Ressourcen** sowie auf einer auf Performance und Transparenz ausgerichteten Kultur. Die Steuerung orientiert sich dabei an klaren Zielen, Finanzprojektionen und festen Vorgaben. Im Tagesgeschäft kommt eine proaktive Bewirtschaftung zum Tragen, wobei das Verwaltungsteam den Immobilienbestand – den es bis ins Detail kennt – eng überwacht. Es ist

daher bestrebt, durch die Eruierung und Nutzung sämtlicher Möglichkeiten zur Wertschöpfung den Wert des Immobilienvermögens des Fonds zu maximieren.

Zu guter Letzt wird der **direkte Grundbesitz** bevorzugt, damit die in der Schweiz ansässigen Anteilsinhaber von der Steuer auf die gehaltenen Anteile befreit sind.

ANLAGEZIEL DES FONDS

Da der Fonds nicht kotiert ist, gibt es für diese Art Anlage keinen offiziellen Referenzindex. Die Verwalterin empfiehlt jedoch, den Fonds am SXI Real Estate Funds TR (SWIT-Index), dem Index der kotierten Immobilienfonds, zu messen. Auch der KGAST-Index kann herangezogen werden. Dieser misst die Performance der Schweizer Immobilienstiftungen und richtet sich an Pensionskassen und alle steuerbefreiten Einrichtungen.

Die Strategie der TSS besteht darin, das Portfolio durch **gezielte Akquisitionen** von Wohnliegenschaften, Geschäftsimmobilien mit langfristigen Mietverträgen und/oder Entwicklungspotenzial sowie von gemischt genutzten Liegenschaften **weiter auszubauen**. Der Fonds kann auch durch Sacheinlagen (Swaps) wachsen.

Die Verwalterin will eine zweistufige Anlagestrategie anwenden:

Auf kurze Sicht:

- Sie will **Objekte mit attraktiver Rendite** – vor allem im Geschäftsimmobiliensektor – erwerben, um den Ausschüttungs-Cashflow durch Kapitalerhöhungen und Sacheinlagen (Swaps) zu verbessern.
Diese Objekte müssen sich an erstklassiger Lage befinden, müssen eine geringe Leerstandsquote sowie eine Mieterdiversifikation aufweisen und dürfen nur begrenzte Investitionsausgaben erfordern, damit eine sofortige Rentabilität und eine nachhaltige Stabilität der Mieteinnahmen gewährleistet sind.
- Sie möchte die Liegenschaft **En Courta Rama 10 in Etoy** aktiv verwalten, **um Leerstände zu reduzieren** und die Mieteinnahmen nachhaltig zu stabilisieren;
- Sie will bei der Liegenschaft in **Muttenz** auf die Genehmigung des **künftigen Quartierplans** hinarbeiten, damit das Entwicklungspotenzial ausgeschöpft und die Liegenschaft aufgewertet werden kann.

Auf mittlere / lange Sicht:

- Sie möchte **Wohn- oder gemischt genutzte Liegenschaften erwerben, um das Portfolio weniger konjunkturanfällig zu machen** und eine Zielquote für Wohnliegenschaften von 40% und für Geschäftsimmobilien von 60% zu erreichen.
- Sie will **am aktuellen Immobilienbestand Arbeiten durchführen und die Nettorendite des Fonds verbessern**, um eine Nettorendite zwischen 3 und 3,5% zu erreichen.

Der Fonds beabsichtigt daher, langfristig seine **Präsenz in der Romandie auszubauen, um 60% in Geschäftsliegenschaften und 40% in Wohnimmobilien zu halten.**

Die Verwalterin sucht Immobilienanlagen, die folgende Kriterien erfüllen:

- **Region:** vorwiegend Westschweiz
- **Mikrolage:** Stadtzentren und etablierte Wirtschaftsräume mit guter Anbindung und soliden Mietgrundlagen
- **Typologie:** gemischt genutzte Immobilien und Geschäftsliegenschaften, ergänzt durch Wohnimmobilien, die zur Stabilität der Erträge beitragen
- **Strategie:** Core+ mit einer überwiegend gemischten Allokation und ausgewählten Value-Add-Investitionen
- **Angestrebte Nettorendite:** 3–3,5%
- **Durchschnittliches Volumen:** CHF 5 bis CHF 30 Millionen

Da Dominicé auch den Dominicé Swiss Property Fund («DSPF») verwaltet, wurde zur Sicherstellung einer objektiven und transparenten Verteilung der Anlagechancen in einer internen Weisung festgehalten, wie das Vermögen zwischen den beiden Fonds aufzuteilen ist.

Die Hauptregel beruht auf der durch die gewerbliche Nutzung einer Liegenschaft erzielten Rendite.

- Liegt der Teil der durch die gewerbliche Nutzung erzielten Rendite **unter 20%**, wird die Liegenschaft in der Regel dem DSPF zugeordnet.
- Liegt der Teil der durch die gewerbliche Nutzung erzielten Rendite **über 60%**, wird die Liegenschaft in der Regel der TSS zugeordnet.
- Liegt die durch die gewerbliche Nutzung erzielte Rendite **zwischen 20% und 60%**, wird die Allokation anhand zusätzlicher Kriterien bestimmt.

Zu diesen zählen insbesondere die Höhe der Investition, deren Auswirkungen auf das Risikoprofil des Fonds, die Präferenz des Investors bei einer Sacheinlage, die Aussichten für eine Neuentwicklung oder Umnutzung sowie die Umstände im Zusammenhang mit einem nicht zustande gekommenen Erwerb.

Die Weisung sieht zudem Ausnahmefälle vor, damit die strategische Kohärenz der Portfolios gewährleistet bleibt:

- Eine Wohnliegenschaft kann der TSS zugeordnet werden, um das angestrebte Gleichgewicht zwischen Wohn- und Geschäftsimmobilen zu wahren.
- Eine Geschäftsliegenschaft kann insbesondere dann dem DSPF zugeordnet werden, wenn sie ein glaubwürdiges Potenzial für eine Umnutzung in Wohnraum aufweist.

So sollen eine mit der strategischen Positionierung des jeweiligen Fonds übereinstimmende Allokation und ein fairer Umgang mit Interessenkonflikten gewährleistet werden.

PORTFOLIO PER 30.9.2025

Das Portfolio umfasst **15 Liegenschaften** mit einem Marktwert **von rund CHF 149,6 Millionen** und generiert **Bruttomieteinnahmen in Höhe von CHF 7,1 Millionen**, woraus sich eine **Bruttorendite von 4,73%** ergibt. Die Leerstandsquote beträgt 14,75% (18,5% per 31.3.2025), was im Wesentlichen auf die Liegenschaften «En Courta Rama 10» in Etoy, «St Jakobs-Strasse 90» in Muttentz und «Avenue Charles Ferdinand Ramuz 43» in Pully zurückzuführen ist.

Portfolio per 30.9.2025:

Location	Address	Use	Year of construction	Date of the purchase	Purchase price	Market value	Gross Yield	Vacancy rate	WAULT
Etoy	En Courta Rama 10	Commercial	2015	07.10.2020	37 995 756	31 437 000	6.00%	38.87%	10.2
Fribourg	Champ des Fontaines 5-7-9	Residential	1950	07.10.2020	5 923 382	6 360 000	4.60%	0.00%	-
Fribourg	Champ des Fontaines 15-17-19	Residential	1950	07.10.2020	5 982 031	6 409 000	4.81%	0.00%	-
Locarno	Via Angelo Nessi 9	Residential	1990	07.10.2020	7 434 034	8 050 000	4.84%	1.02%	-
Pully	Chemin de Ruisselet 18-20-22	Residential	1954	07.10.2020	13 814 201	15 570 000	3.54%	0.70%	-
Muttentz	St. Jakob-Strasse 90/100	Commercial	1943, 1963, 1966, 1970, 1974, 2000	30.04.2021	10 078 113	11 970 000	7.69%	19.44%	3.6
Lutry	Route de la Conversion 289	Mixed	1920	28.10.2021	2 909 711	3 030 000	3.89%	0.00%	9.2
Renens VD	Rue du Caudray 32-34-36	Residential	1971	01.11.2021	19 983 330	18 560 000	2.89%	0.25%	-
Bulle	Rue Pierre-Sciobéret 11	Commercial	1950	01.11.2021	1 769 082	2 470 000	4.68%	0.00%	0.5
Pully	Chemin de Ruisselet 16	Terrain	N/A	29.04.2022	1 194 638	1 580 000	-	0.00%	-
Montreux	Rue du Mûrier 13/15	Residential	1900	27.04.2022	4 522 087	4 670 000	3.86%	1.33%	-
Yverdon-les-Bains	Rue du Lac 18	Commercial	1853	01.10.2022	3 239 533	3 200 000	4.55%	0.00%	0.5
Genève	Rue Voltaire 22	Residential	1930	31.07.2023	9 011 897	9 600 000	3.95%	0.00%	-
Pully	Av. Charles Ferdinand Ramuz 43	Commercial	1986	31.07.2025	19 603 100	19 670 000	4.74%	12.88%	2.8
Orbe	Place du Marché 6	Commercial	1971	29.09.2025	6 897 467	6 974 000	4.63%	0.00%	3.4
Total					150 358 362	149 550 000	4.73%	14.75%	4.3

Quelle: IMvestir Partners SA

Laufende Projekte:

Buildings	City	Canton	Sector	Purchase Price	ROI (Estimated)
Chemin du Ruisselet 16	Pully	VD	Residential	3 100 000 CHF	3.83%
Chemin du Caudray 32	Renens	VD	Residential	7 300 000 CHF	4.62%
Rue de Voltaire 22	Genève	GE	Residential	1 953 910 CHF	3.24%
St. Jakobsstrasse 90-100/ Gartenstrasse 115-177	Müttlenz	BL	Commercial	70 000 000 CHF	4.42%
TOTAL				82 353 910 CHF	4.39%

Quelle: IMvestir Partners SA

Das Team hat **vier Projekte identifiziert, mit denen die Qualität der Erträge des Portfolios verbessert und mittelfristig Wert geschaffen werden soll**. Ziel ist es, bestimmte Liegenschaften schrittweise umzubauen und dabei während der Entwicklungsphasen sicherzustellen, dass sie vermietet bleiben, um so die Auswirkungen auf die Rendite zu begrenzen.

– **Pully:** Abriss einer Villa und Bau einer Liegenschaft mit 7 Wohnungen, wodurch eine zusätzliche Wohnfläche von 288 m² entsteht. Die Kosten werden auf CHF 3,1 Millionen geschätzt, der ROI beträgt 3,83%.

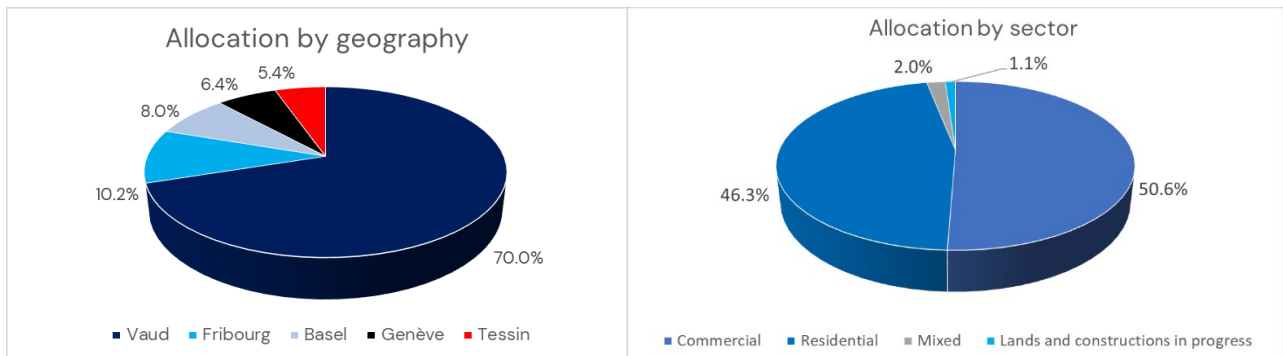
– **Renens:** Abriss eines Geschäftsgebäudes und Bau einer Minergie-Liegenschaft mit 14 Wohnungen (1209 m²), was einer Investition von rund CHF 7,3 Millionen mit einer ROI von 4,62% entspricht.

– **Genf:** komplette Sanierung und Schaffung von zwei zusätzlichen Wohnungen, wodurch eine zusätzliche Mietfläche von etwa 150 m² entstehen soll – dies bei einer Investition von etwa CHF 1,95 Millionen (geschätzter ROI 3,24%).

– **Müttlenz:** Quartierplan, der die Umwandlung eines Industriegeländes in ein gemischtes Wohnquartier mit rund 140 Wohnungen (11 400 m²) vorsieht. Die Baukosten belaufen sich auf rund CHF 70 Millionen (geschätzter ROI 4,42%). Das Projekt beginnt nicht vor Ende 2027. Die derzeitige Kapitalerhöhung steht daher in keinem Zusammenhang mit diesem Projekt.

Diese Projekte veranschaulichen eine Strategie, die sich auf die Aufwertung bestehender Liegenschaften, die Verbesserung der Energieeffizienz und das mittelfristige Wachstum der Mieteinnahmen konzentriert.

Geografische und sektorielle Diversifikation:



Quelle: IMvestir Partners SA

Die **Anlagestrategie** des Fonds besteht darin, überwiegend in **Wohn- / gemischt genutzte Liegenschaften sowie in Geschäftsimmobilien** (40% Wohn- / gemischt genutzte Liegenschaften und 60% Geschäftsimmobilien) oder in **Entwicklungsprojekte** in den Westschweizer Stadtzentren zu investieren.

Die Allokation des Fonds zeichnet sich durch einen sowohl geografisch als auch sektoriell ausgewogenen Ansatz aus. Es handelt sich zwar um eine Fonds für gemischt genutzte Liegenschaften, doch besteht der Kern des Portfolios aus Wohnimmobilien, um die Stabilität der Mieteinnahmen und eine langfristige Visibilität zu gewährleisten. Ergänzt wird dieser Kern durch eine gezielte Selektion von Geschäftsimmobilien mit diversifizierten und erstklassigen Mietern.

ERWARTETE PERFORMANCE

Die TSS strebt dank der anstehenden Akquisitionen **ab dem Geschäftsjahr 2026/27** eine **Anlagerendite von 5,5%** und eine **Dividendenrendite von 3,0%** an. Hinzu kommt unter Umständen noch eine **Wertsteigerung des Immobilienbestands**.

ENTWICKLUNGSSTRATEGIE DES FONDS

Der Fonds sieht ein jährliches Wachstum von rund **CHF 100 Millionen** vor, die jeweils im Rahmen von **zwei Kapitalerhöhungen** pro Jahr aufgenommen werden sollen. Ziel ist es, **bis Ende 2030 eine Grösse von CHF 630 Millionen** zu erreichen.

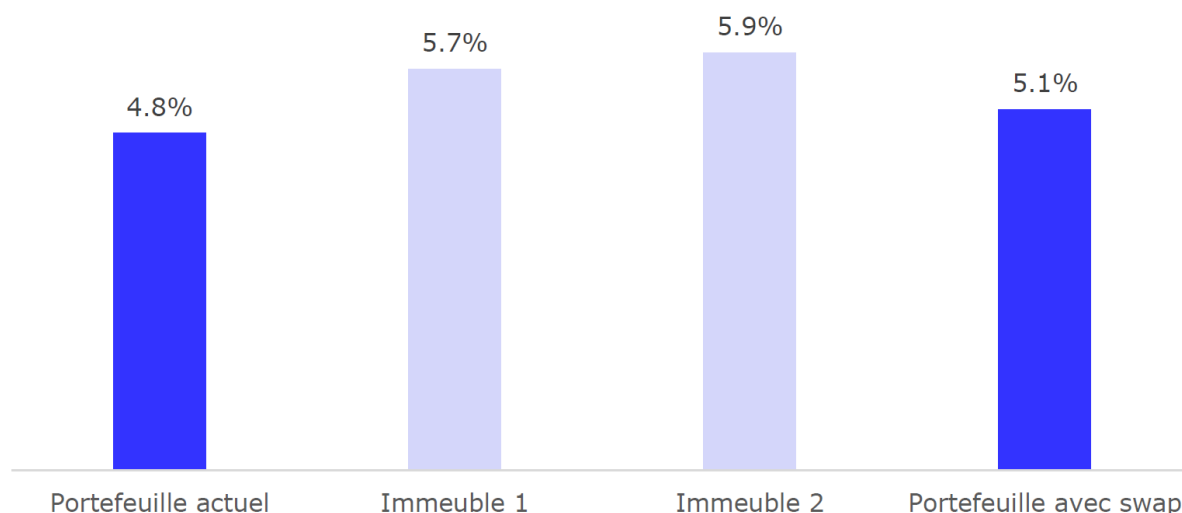
PIPELINE

Die Akquisitionspipeline umfasst derzeit **zwei Geschäftsliegenschaften** in den Kantonen Waadt und Wallis für einen **Kaufpreis von insgesamt CHF 71,4 Millionen**. Diese Liegenschaften weisen eine Bruttorendite von 5,97% bzw. 6,10% (was einer **Bruttorendite von insgesamt 6,02%** entspricht), eine Leerstandsquote von 0% und eine Restlaufzeit der fixierten Mietverträge (WAULT) von 5,08 Jahren auf.

Pipeline							
Location	Use	Year of construction	Purchase Price	Market value	Gross Yield	Vacancy rate	WAULT
Vaud	Commercial	2010	43 600 000 CHF	45 880 000 CHF	6.0%	0.0%	4.5
Valais	Commercial	2012	27 800 000 CHF	28 820 000 CHF	6.1%	0.0%	6.0
TOTAL			71 400 000 CHF	74 700 000 CHF	6.0%	0.0%	5.1

Quelle: IMvestir Partners SA

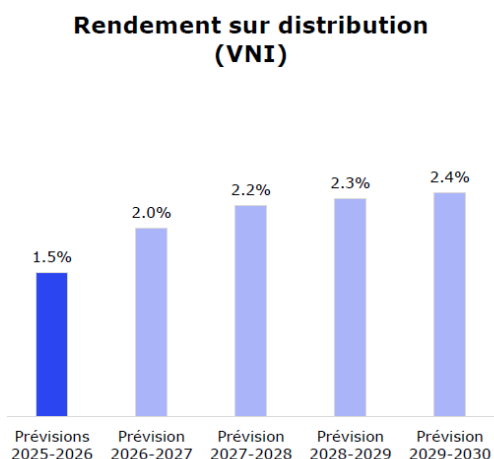
Mit dem Kauf dieser Liegenschaften dürfte sich die **Bruttorendite des Portfolios von 4,8% auf 5,1% verbessern**:



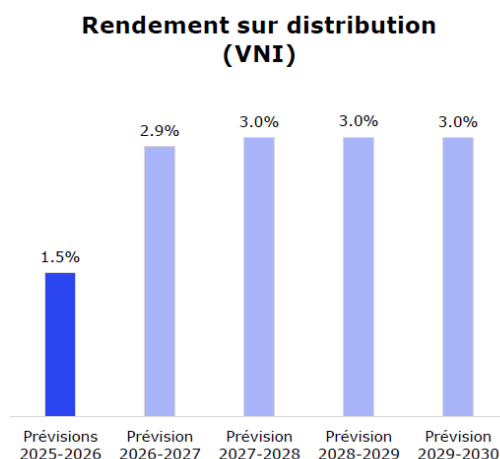
Quelle: Dominicé & Co – Asset Management

Dank der Kapitalerhöhung und den Akquisitionen in der Pipeline **dürfte sich die Ausschüttungsrendite gemäss der Verwalterin wie folgt entwickeln**:

Trajectoire actuelle (croissance organique)



Avec augmentation de capital et acquisitions



Quelle: Dominicé & Co – Asset Management

ESG

Das Verwaltungsteam **verfolgt einen Ansatz, der demjenigen des DSPF ähnelt**. Da die TSS bereits seit 2020 mit Signa-Terre zusammenarbeitet, sind alle für das ESG-Monitoring erforderlichen Daten verfügbar. Bisher wurde eine Gap-Analyse durchgeführt, damit die **TSS 2026 in den GRESB-Index aufgenommen** und so die Vergleichbarkeit der Daten verbessert werden kann.

Generell verfolgt die TSS das Ziel, spezifische Nachhaltigkeitsmassnahmen im Immobilienbereich umzusetzen. Zu diesem Zweck **bewertet Dominicé bei Investitionsentscheiden und bei der Verwaltung von Immobilien über deren gesamten Lebenszyklus hinweg systematisch die Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen**. Dabei wird der Optimierung der Bestandsliegenschaften – in Abhängigkeit der Besonderheiten der jeweiligen Objekte – Vorrang eingeräumt. Mit den Massnahmen soll der Immobilienbestand **bis 2050 klimaneutral werden**. Die operative Strategie zielt daher insbesondere darauf ab, die Energiewende durch Sanierungen sowie Umrüstungen von Heizsystemen (z. B. Anschluss an Fernwärme, Einsatz von Wärmepumpen an bestimmten Standorten) voranzutreiben, um die Energieeffizienz zu verbessern und den CO₂-Fussabdruck im Laufe der Geschäftsjahre zu verringern. Im Jahr 2024 waren die **Umweltindikatoren des Fonds** (gemäss den Empfehlungen von AMAS/REIDA) **wie folgt**:

- Abdeckungsgrad: **94,31%** (gegenüber 92,24% 2023)

- Energieintensität: **112,28 kWh/m²**
- CO₂-Emissionen (Scope 1 und 2): **17,71 kg CO₂/m²**

Darüber hinaus ist die Verwalterin bestrebt, das **Wohlbefinden der Mieter** zu verbessern, indem sie ihnen zusätzliche Dienstleistungen zur Verfügung stellt.

Zu guter Letzt will das Verwaltungsteam **ethische Managementmethoden anwenden** und sowohl den Mietern als auch den Investoren des Fonds Transparenz bieten und für eine gute Kommunikation sorgen.

DAS TEAM DER TSS

Die TSS wird von Dominicé, einer unabhängigen Gesellschaft in Genf, die 2003 gegründet wurde und von der FINMA reguliert wird, verwaltet. Sie betreut dank einem erfahrenen Team von **mehr als 20 Personen** Vermögen von mehr als **CHF 1,7 Milliarden** und bietet spezialisierte Anlageprodukte sowie Vermögensverwaltung an. Sie verfügt daher über breites **makroökonomisches Fachwissen** und hat einen **umfassenden Überblick über die Finanzmärkte**.

Die TSS wird von einem Team von **7 Fachleuten** verwaltet, die verschiedene Bereiche wie Akquisition, Immobilienbewertung, Verwaltung von Immobilienvermögen, Entwicklung und Bau, nachhaltige Entwicklung und Immobilienfondsverwaltung abdecken. So konnte ein **striktter Selektionsprozess für die Immobilienanlagen** eingeführt werden, welchem die breite Palette an intern vorhandenen Kompetenzen zugutekommt, insbesondere in Sachen **Aufwertung**, Eruierung von **Entwicklungspotenzial** und **Berechnung der Kosten für die Arbeiten**.

Seit der Übernahme der TSS durch Dominicé wurde das Team durch zusätzliche Kompetenzen verstärkt, insbesondere in den Bereichen Finanzen und Wirtschaftsprüfung, einschliesslich Know-how im Bereich der Aufsichtsprüfung für verbriefte Produkte. Darüber hinaus ist ein neuer, erfahrener Vermögensverwalter mit fundierten Kenntnissen im Bereich Marketing zur Gesellschaft gestossen. Vorgesehen ist auch eine **Doppelbesetzung der Schlüsselfunktionen**, um eine effiziente Vertretung und eine optimale Betriebskontinuität zu gewährleisten.

Zu guter Letzt ist Dominicé Mitglied bei verschiedenen anerkannten Verbänden in den Bereichen Immobilien und Immobilienverbriefung (COPTIS, SVIT, ULI usw.). Diese strategischen Mitgliedschaften bieten der Gesellschaft eine **dynamische Plattform**, um ihre technischen

Kompetenzen zu perfektionieren, sich über bewährte Branchenpraktiken auszutauschen, ihr Einflussnetzwerk zu erweitern und die Sichtbarkeit der TSS zu erhöhen. Auf diese Weise kann die Gesellschaft normative Entwicklungen und neue Markttrends antizipieren und damit die **Nachhaltigkeit ihrer Immobilieninvestitionen** sicherstellen. Mit dieser Proaktivität soll die Position von Dominicé als Verwalterin von Immobilienanlagen gestärkt werden.

SEKUNDÄRHANDEL DER AKTIEN:

Der Fonds ist derzeit nicht kotiert, die Swiss Finance & Property Group organisiert jedoch einen Sekundärmarkt, um die Liquidität des Fonds zu gewährleisten.

Sobald die kritische Grösse erreicht und die Diversifikation der Investorenbasis optimal ist, wird die Verwalterin eine Kotierung des Vehikels in Betracht ziehen.

Disclaimer

Dieses Dokument wurde ausschliesslich zu Informationszwecken zusammengestellt; es stellt weder eine Ausschreibung noch eine Kauf- oder Verkaufsofferte oder eine persönliche Anlageempfehlung dar. Obwohl wir alles daransetzen, uns möglichst verlässliche Informationen zu beschaffen, erheben wir keinen Anspruch darauf, dass alle Angaben in diesem Dokument genau und vollständig sind. In der Vergangenheit erzielte Performances bieten keine Gewähr für die zukünftige Entwicklung. Wir lehnen jegliche Haftung für Verluste, Schäden und Nachteile ab, die direkt oder indirekt auf diese Informationen zurückzuführen sind. Die in diesem Dokument erwähnten Informationen und Meinungen spiegeln die Situation zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments wider und können sich jederzeit ändern, insbesondere infolge von gesetzlichen oder regulatorischen Änderungen. Die Antworten der Verfasser dieses Dokuments spiegeln deren persönliche Meinung wider und nicht zwingend die Meinung der Direktion der IMvestir Partners SA. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, dieses Dokument zu aktualisieren oder anzupassen. Die Verteilung dieses Dokuments ist auf den Kreis der Empfänger dieses Dokuments beschränkt. Das Logo und die Marke IMvestir Partners SA sind urheberrechtlich geschützt. Dieses Dokument untersteht dem Urheberrecht und darf nur unter Nennung des Autors, des Copyrights und aller darin enthaltenen rechtlichen Hinweise vervielfältigt werden. Eine Nutzung dieses Dokuments in der Öffentlichkeit oder zu kommerziellen Zwecken ist nur mit vorgängig eingeholter schriftlicher Genehmigung der IMvestir Partners SA zulässig. Copyright Februar 2026.

Der in diesem Dokument genannte Fonds ist ausschliesslich qualifizierten Anlegern im Sinne von Art. 10 Abs. 3 und 3ter KAG vorbehalten.
